



EuGH: Betriebsprämie auch für Naturschutzflächen

04.11.2010



Vor wenigen Tagen hat der Europäische Gerichtshof (EuGH) ein wegweisendes Urteil für die Festsetzung von Zahlungsansprüchen verkündet, das nach Einschätzung von Rechtsanwältin Christiane Graß aus Bonn vielen Landwirten zugute kommen wird (EuGH, Urteil vom 14.10.2010 – C-61/09-). Geklagt hatte ein Berufsschäfer, dem das Land Rheinland-Pfalz Naturschutzflächen mit erheblichen Einschränkungen für die Bewirtschaftung als Mähwiese und Weide überlassen hatte. Diese Flächen hatte der Landwirt im Prämienantrag als betriebszugehörige Dauergrünlandfläche angegeben. Ihm wurde die Betriebsprämie versagt mit der

Begründung, die Nutzungsüberlassung an ihn diene nur der Erfüllung von Naturschutzaufgaben und sei daher keine Landwirtschaft. Nur bei einer Überlassung im Rahmen eines üblichen Landpachtvertrages müsse Betriebsprämie bewilligt werden.

Der EuGH sieht das anders. Er entschied, dass auch Naturschutzflächen, die tatsächlich als Acker- oder Dauergrünlandfläche genutzt werden, landwirtschaftliche Flächen sind, für die Betriebsprämie gewährt werden kann. Begründet hat der EuGH dies vor allem damit, dass der Umweltschutz zu den Zielen der Agrarpolitik der Europäischen Union gehört.

Auch den weiteren Einwand der Behörde, der Landwirt könne wegen der Naturschutzaufgaben nicht frei über die Fläche verfügen, lässt der EuGH nicht gelten. Für die Gewährung der Betriebsprämie reicht es aus, dass der Landwirt über eine hinreichende Selbstständigkeit bei der Ausübung seiner landwirtschaftlichen Tätigkeit verfügt. Es genügt, wenn ihm eine gewisse Entscheidungsfreiheit bleibt.

Die Entscheidung des EuGH sei auch für andere Flächen als Naturschutzflächen von großer Bedeutung, so Anwältin Graß. So haben verschiedene Behörden die Auszahlung der Betriebsprämie beispielsweise verweigert für Flächen, die im Bereich von Flughäfen oder von militärischen Einrichtungen lagen und aus Sicherheitsgründen nur zu bestimmten Zeiten und unter Sicherheitsauflagen bewirtschaftet werden durften. Nach der Entscheidung des EuGH können solche Bewirtschaftungseinschränkungen der Auszahlung der Betriebsprämie nicht mehr entgegengehalten werden.

Lesen Sie dazu auch:

[EU-Prämien auch für Naturschutzflächen](#) (18.10.2010)

Leserkommentare

Keine Kommentare vorhanden

[Hier können Sie Ihren Kommentar schreiben](#)

mXcomment 1.0.6 © 2007-2010 - [visualclinic.fr](#)
License [Creative Commons](#) - Some rights reserved

[Fenster schließen](#)